

Fahrstuhl-Treppenhausturm Block G, Kraftwerk Niederaußem

Schlagwörter: [Kesselhaus](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

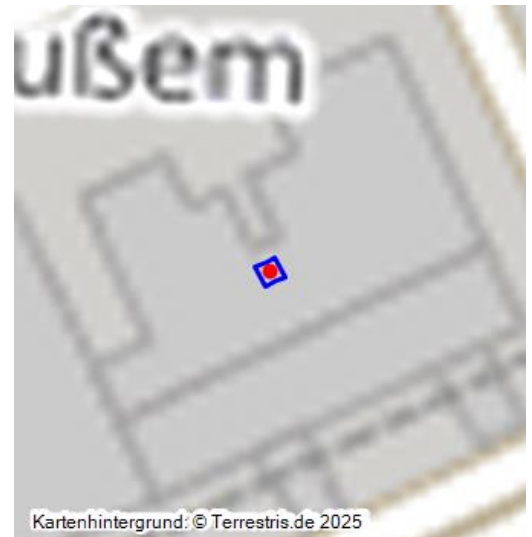
Gemeinde(n): Bergheim (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kraftwerk Niederaußem: Fahrstuhl-Treppenhausturm von Block G, Ansicht von Süden; Foto: 23.10.2023
Fotograf/Urheber: Dr. Norbert Gilson



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2025

Entwicklungsgeschichte:

Der kombinierte Fahrstuhl-Treppenhausturm für den 600-MW-Block G des Kraftwerks Niederaußem wurde weitgehend baugleich mit den entsprechenden Bauten bei den 600-MW-Blöcken der Kraftwerke Neurath und Weisweiler, im Zuge der sechsten Ausbaustufe des Kraftwerks Niederaußem errichtet. Die Arbeiten zur Errichtung des Fahrstuhl-Treppenhausturms begannen unmittelbar nach dem Baubeginn am 1. September 1970, damit der Turm bei Beginn der Kesselgerüstmontage von Block G für Personen- und Materialtransporte zur Verfügung stand.

Baubeschreibung:

Dem in Turmbauweise ausgeführten Dampferzeuger von Block G, der zur Verbrennung der in den Tagebauen Garzweiler und Hambach gewonnenen, in den Kohleverteilkunker angelieferten und in die Kesselbunker im Schwerbau geförderten und schließlich von dort den Kohlemühlen aufgegebenen Rohkohle dient, wurde ein eigener Stahlbeton-Treppen- und -Aufzugsturm zugeordnet, um für die Hauptmontagen des Blocks, insbesondere des Kesselhauses, Lasten- und Personenaufzüge zur Verfügung zu haben, die die Montagearbeiten wesentlich erleichterten. Im oberen, über das Kesselhaus hinausragenden Teil des Fahrstuhl-Treppenhausturms besitzt dieser einen Ausgang nach Norden zu der zwischen den Kesselhäusern G und H verlaufenden Verbindungsbrücke. Der Fahrstuhl-Treppenhausturm für den Block G ist auf der Südseite in der Mitte zwischen den Kesselhäusern G und H platziert.

Datierung:

- Baubeginn: -
- Inbetriebnahme: 1971

- Umbau: -
- Ende der Nutzung: -

Literatur:

- Joachim Sulliga u.a.: Das Braunkohlekraftwerk Neurath des RWE (Musteranlagen der Energiewirtschaft, Band 12). Gräfelting 1977
- Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk AG, Betriebsverwaltung Fortuna (Hrsg.): Kraftwerk Niederaußem. Essen 1978
- König, W.: Braunkohle–Energiequelle für die 600-MW-Blöcke der Kraftwerke Niederaußem, Weisweiler und Neurath. In: Energiewirtschaftliche Tagesfragen 23, 1973, Heft/Nr. 3, S. 82–87

(Büro für technikhistorische Forschung und Beratung, Dr. Norbert Gilson, 2023)

BKM-Nummer: 20305145

Fahrstuhl-Treppenhausturm Block G, Kraftwerk Niederaußem

Schlagwörter: Kesselhaus

Ort: Bergheim

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 50° 59 34,29 N: 6° 40 14,59 O / 50,99286°N: 6,67072°O

Koordinate UTM: 32.336.539,59 m: 5.651.613,29 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.547.133,58 m: 5.651.066,33 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Fahrstuhl-Treppenhausturm Block G, Kraftwerk Niederaußem“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-20305145> (Abgerufen: 15. Dezember 2025)

Copyright © LVR

